11.12.2025 06:34 1/4 Cachelaufwerke als Volume

## **Inhaltsverzeichnis**

11.12.2025 06:34 3/4 Cachelaufwerke als Volume

## Cachelaufwerke als Volume

Ich habe dann mal meiner 918+ 2x 1TB SSDs WD Red gegönnt und möchte diese aber nicht als Cache sondern als Volume konfigurieren.

918+ runtergefahren, auf den Kopf gedreht, die 2 SSDs eingesetzt, wieder hoch gefahren. Das Ergebnis ist folgendes:

<b>Q</b>	Laufwerk 1 - Seagate ST4000VN008-2DR166 (HDD) Normal	3.6 TB
0	Laufwerk 2 - WDC WD40EFRX-68WT0N0 (HDD) Normal	3.6 TB
<b>Q</b>	Laufwerk 3 - Seagate ST4000VN008-2DR166 (HDD) Normal	3.6 TB
0	Laufwerk 4 - Seagate ST4000VN008-2DR166 (HDD) Normal	3.6 TB
SSD	Cache-Gerät 1 - Sandisk WD Red SN700 1000GB (SSD) Nicht initialisiert	931.5 GB
SSD 	Cache-Gerät 2 - Sandisk WD Red SN700 1000GB (SSD) Nicht initialisiert	931.5 GB

Soweit so gut, nun schalten wir uns per SSH auf die Syn und geben folgende Befehle ab:

ls /dev/nvme\* → die Ausgabe merken, bei mir ist es "/dev/nvme0 /dev/nvme0n1 /dev/nvme1 /dev/nvme1n1"

sudo -i → Zu Root werden und mit seinem Admin PW bestätigen

fdisk -l /dev/nvme0n1 → sich die Daten der ersten Platte anschauen

fdisk -l /dev/nvmeln1 → sich die Daten der zweiten Platte anschauen

synopartition  $-part /dev/nvme0n1 12 \rightarrow erste Platte partitionieren, vorsicht dann sind alle Daten der SSD weg$ 

synopartition -part /dev/nvme0n1 12  $\rightarrow$  zweite Platte partitionieren, vorsicht dann sind alle Daten der SSD weg

fdisk -l /dev/nvme0n1  $\rightarrow$  sich die Partitionen der ersten Platte anschauen wichtig ist nun die p3 Name merken "/dev/nvme0n1p3"

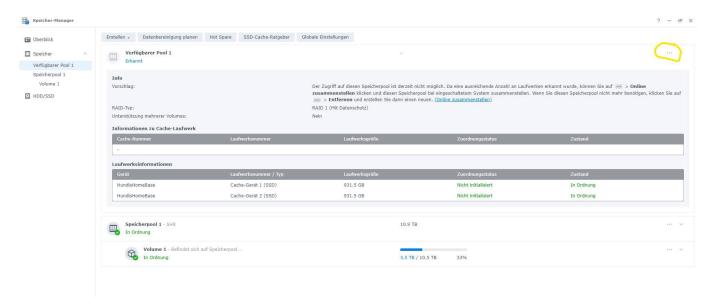
fdisk -l /dev/nvme1n1 → sich die Partitionen der zweiten Platte anschauen wichtig ist nun die p3 Name merken "/dev/nvme1n1p3"

cat /proc/mdstat → die Raids auslesen, bei mir gibt es md0,md1,md2 also wäre das nächste freie das md3

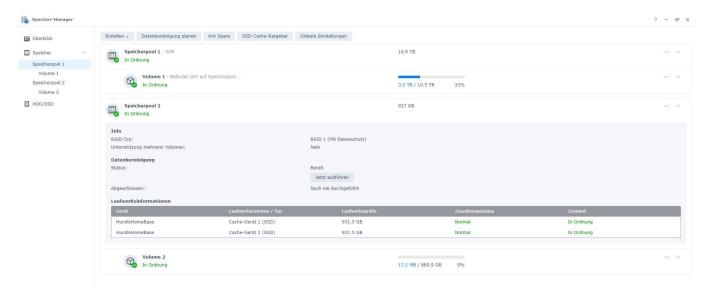
mdadm —create /dev/md3 —level=1 —raid-devices=2 —force /dev/nvme0n1p3 /dev/nvme1n1p3 → das Raid bauen, bitte auf die Namen der eigenen Ausgabe achten und entsprechend anpassen

cat /proc/mdstat → gucken ob der rsync läuft und diesen abwarten mkfs.btrfs -f /dev/md3 → das Dateisystem aufspielen reboot → Synology rebooten

## Nach dem Reboot muss man bei DSM7 noch folgendes machen:



Nach ein paar Sekunden kann das Volume dann genutzt werden.



From:

https://nas-wiki.hundacker.eu/ - NAS-Wiki

Permanent link:

https://nas-wiki.hundacker.eu/doku.php/synology/cachelaufwerke

Last update: **09.01.2023 14:31** 

